

TRITTAU ONLINE

DAS MAGAZIN

DAS NACHRICHTEN- UND INFORMATIONSMAGAZIN
FÜR TRITTAU UND UMGEBUNG

**AUCH WENN NARBEN BLEIBEN, KEHRT
IRGENDWANN DAS LACHEN ZURÜCK –**

**CAROLINE BOYSEN ÜBER SICH UND DIE EHREN-
AMTLICHE ARBEIT ALS NOTFALLSEELSORGERIN**

MEHR DAZU AUF SEITE 15



GRAFIK

Grafik
Gestaltung
Layout

Aus Leidenschaft an Design.

K GRAFIK . Karin Baumann . Freie Grafik-Designerin
karin@kgrafik.net
T 04104 -90 44 911 . M 01520 - 18 18 646



„Trittau Online — Das Magazin“

Da ist für jeden etwas dabei.

Nutzen Sie die Chance und präsentieren Ihr Unternehmen auf Hochglanz.

Wir freuen uns auf Sie.



redaktion@trittau-online-magazin.de

INHALT

GRUND ZUM FEIERN
Mühlau-Schule
wird 50!

S. 10



AUS DER REGION

05 Frage aller Fragen
Den Ampelknopf erklärt

07 Klein hilft Groß

11 Leckere Abkühlung
Elvis Eis mit Auszeichnung

13 Kult in Linau

BLAULICHT

16 Tragischer Unfall und große Trauer

20 Schüsse in Trittau
Polizei sucht Zeugen

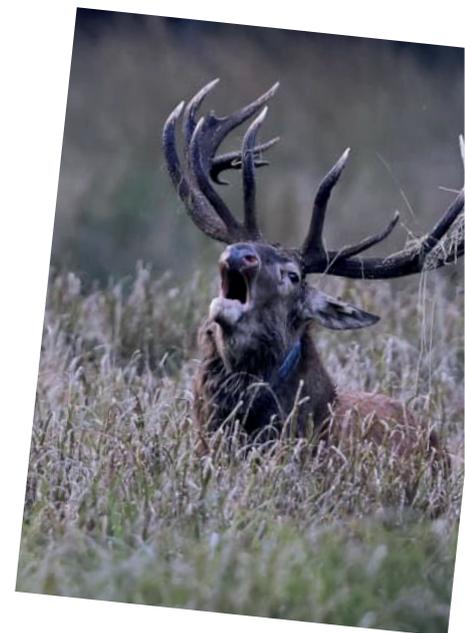
25 Respekt für Retter
Große Kampagne mit viel Zuspruch

30 Großübung in Wakendorf



SCHRECK AM FRÜHEN MORGEN
Unfall mit Fahrerflucht

S. 26



Und Vieles mehr!

IMPRESSUM

Trittau-Online Magazin-Verlagsgesellschaft | Steuernummer: 30/285/21752 | redaktion@trittau-online-magazin.de

Herausgeber: Julian P. Geisler
Florian Bargholz
Rausdorfer Weg 14a
22969 Witzhave

Redaktionsleitung: Julian P. Geisler (JPG), Florian Bargholz (BB)
Text & Foto: Julian P. Geisler (JPG), Florian Bargholz (BB)
Gestaltung: Karin Baumann, K Grafik, karin@kgrafik.net
Anzeigenannahme: E-Mail: redaktion@trittau-online-magazin.de

ÄRZTE IN TRITTAU

ALLGEMEINMEDIZIN

Karen Hartwig
Bahnhofstr. 37
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 81 0 88

Dr. Matthias Johansons
Kirchenstr. 34
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 2305
E-Mail: praxis@johansons.de

Dr. E. Pohl
Kirchenstr. 38a
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 8 10 18
www.praxisgemeinschaft-trittau.de

AUGENHEILKUNDE

Prof. Dr. med. Matthias Lüke
Prof. Dr. med. Julia Lüke
Fachärzte für Augenheilkunde
Europaplatz 3
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 82 72 0
www.augenarzt-stormarn.de

FRAUENHEILKUNDE

Kerstin Hagen-Torn & Dr. Andrea Zingel
Bahnhofstr. 37
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 810 48

Frau Kurtulus & Dr. S. Griese
Kirchenstr. 38a
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 8 10 18
E-Mail: info@shakra-griese.de
www.praxisgemeinschaft-trittau.de

APOTHEKEN

POST-APOTHEKE

Poststr. 10
22946 Trittau
Tel.: 04154/ 2230

MARKT APOTHEKE

Kirchenstraße 6
22946 Trittau
04154/ 842905

DIE ALTE APOTHEKE

Kirchenstraße 44
22946 Trittau
04154/ 841591

APOTHEKE LÜTJENSEE

Up de Höh 1
22952 Lütjensee
04154/ 76 25

NOTDIENSTE UNTER:

www.aponet.de

GEMEINDE TRITTAU

Der Bürgermeister
Europaplatz 5
22946 Trittau

Tel.: 04154 / 80 79 - 0
Fax: 04154 / 80 79 - 75

E-Mail: info@trittau.de
Web: www.trittau.de

Öffnungszeiten

Montag: 07.00 - 12.30 Uhr
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 15.00 - 18.30 Uhr
Freitag: 08.30 - 12.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung



AUS DER REGION

Erneuerung der Fahrbahn und des Radweges zwischen Großensee und Trittau – Wie geht es weiter?

„Wie der für die Bauarbeiten verantwortliche Landesbetrieb Verkehr (LBV-SH) mitgeteilt hat, werden die Sanierungsarbeiten umfangreicher, als zunächst angenommen. Die Fertigstellung des jetzt in Bau befindlichen Abschnittes wird nunmehr mit Weihnachten 2024 angegeben. Die weiteren Bauabschnitte verschieben sich auf Frühjahr 2025.“ ■ (lbvsh)



Wofür ist eigentlich dieser seltsame Knopf unter dem Ampelknopf?

Es ist eine Urban Legend, die sich hartnäckig hält. Im Internet hält sich hartnäckig das Gerücht, dass ihr, wenn ihr diesen sehr versteckten Knopf in einem bestimmten Rhythmus drückt, schneller grün bekommt. Das ist leider kompletter Quatsch. Dieser Knopf ist ein sogenannter "Anforderungsknopf". Er ist eine Hilfe für sehbehinderte Menschen! Wenn sie den Knopf drücken, fordern sie zusätzlich zum optischen Signal, das ihnen ja nichts bringt, ein weiteres an. Sobald die Ampel "grün" wird, ertönt dann nämlich ein akustisches Signal (meistens ein lautes Surren) oder der kleine Knopf fängt an zu vibrieren. Das bedeutet: Jetzt ist Grün! ■ (JPG)



Anzeige

OLIVER RUND MEISTERBETRIEB **SANITÄR+HEIZUNG TECHNİK** GmbH & Co. KG

Kundendienst · Wartung Öl + Gas · Solar Rohrreinigung · Flachdachsanie rung

Tel.: 04154 67 66 · Mobil: 0179 516 80 95
 Fax: 04154 999 24 30 · Mail: info@rundtechnik.de
 Internet : www.rundtechnik.de
 Sieker Str. 1a · D-22946 Großensee

Anzeige

THONHAUSER Immobilien GmbH

Zentrumnahes Einfamilienhaus mit großen, pflegeleichtem Grundstück und Garage in 23843 Bad Oldesloe

Wohnfläche:	ca. 92 m ²
Grundstück:	ca. 1.263 m ²
Baujahr:	1956
Energie:	Bedarfsausweis: 209,8 kWh/(m ² a), Gas-Heizung, Energieeffizienzklasse: G

Kaufpreis: € 399.000,- Käufercourtage: 2,98% inkl. 19% MwSt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 04154-795901 www.Thonhauser-Immobilien.de

Wildunfälle im Herbst vermeiden – Schleswig-Holsteinische Landesforsten geben Tipps

Gerade in der Herbstzeit steigt die Gefahr von Wildunfällen. »Im Herbst fallen die Hauptaktivitätsphasen des Wildes in der Morgen- und Abenddämmerung mit den Verkehrsspitzen des Berufsverkehrs zusammen«, erklärt der Direktor der Schleswig-Holsteinischen Landesforsten, Dr. Chris Freise. Umso wichtiger sei es jetzt, Warnschilder wirklich ernst zu nehmen, vorausschauend zu fahren und die eigene Fahrgeschwindigkeit anzupassen. Jan Meyer-Hamme, Jagdexperte bei den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten, erklärt, worauf Autofahrer jetzt noch achten sollten, um folgenschwere Wildunfälle zu vermeiden: »Taucht Wild am Straßenrand auf, sollten Autofahrer die Geschwindigkeit drosseln und langsamer fahren. Wenn sich ein Tier bereits auf der Fahrbahn befindet, muss unbedingt das Fernlicht ausgeschaltet werden. Auch das Aufblenden mit den Scheinwerfern sollte man vermeiden. Es vertreibt das Wild nicht. Im Gegenteil: Das Licht verwirrt die Tiere und nimmt ihnen jede Orientierungsmöglichkeit, so dass sie eher auf der Straße erstarren und nicht weiterlaufen. Da ist der Versuch, durch Hupen das Wild zu vertreiben, schon eher geeignet«, so der Jagdexperte. Gerade das Rehwild hat einen relativ starren Rhythmus aus Ruhephasen und Phasen der Nahrungsaufnahme. Der Wechsel von Ruhehabitat zum Nahrungshabitat erfolgt hierbei häufig in der Dämmerung, da sich die Tiere in diesen Lichtverhältnissen sicherer fühlen. Quert ein Tier die Fahrbahn, folgt oft noch weiteres Wild. Laut Statistiken des Tierfund-Katasters belegt das Rehwild den traurigen Spitzenplatz mit insgesamt 49 Prozent aller gemeldeten Wildunfälle deutschlandweit. Neben Rehen sind besonders häufig kleinere Tiere von Wildunfällen betroffen. Lässt sich trotz Vorsichtsmaßnahmen ein Zusammenstoß



nicht vermeiden, rät Meyer-Hamme besser zu einem kontrollierten Aufprall als zu einem unkontrollierten Ausweichmanöver, da dieser oftmals den Gegenverkehr und die eigene Sicherheit gefährdet. »Im Ernstfall Auto in der Spur halten und kontrolliert abbremsen. Nach dem Wildunfall sollte man unbedingt die Warnblinkanlage einschalten, die Warnweste anlegen und - ohne sich selbst zu gefährden- die Unfallstelle absichern.« Auch ohne Personenschaden sollte die Polizei unter 110 und die zuständige Försterin/der zuständige Förster oder Jagdpächter/in verständigt werden. Für die Regulierung des Schadens sollten Unfallbeteiligte nach einer Wildschadenbescheinigung fragen. Verletzte Tiere werden nachgesucht oder direkt vor Ort erlöst. »Unter keinen Umständen aber darf angefahrenes Wild vom Unfallort mitgenommen werden. Im schlimmsten Fall droht eine Anzeige wegen Wilderei«, warnt Meyer-Hamme.

▪ (Forst SH/Martin Zickermann)

Wir bringen euch zum Strahlen 2024



Anzeige

KAUF • NEUBAU • ANSCHLUSSFINANZIERUNG • UMSCHULDUNG



IMMOBILIENFINANZIERUNG

- jetzt unverbindlich anfragen -



MS Finanzkonzepte

Ihr Immobilienfinanzierer

Martin Sieg - Ihr Experte in Trittau

0171-500 33 88 | service@msfinanzkonzepte.de

www.msfinanzkonzepte.de

Am 07.12.2024 und am 14.12.2024 starten die Landwirte aus unserer Region wieder mit ihren bunten Traktoren für den guten Zweck. Unzählige Menschen haben dann wieder die Gelegenheit, die liebevoll geschmückten Traktoren zu bewundern. Am 07.12.2024 startet die Tour zum UKE Hamburg und am 14.12.2024 zum UKSH Lübeck. Die genauen Routen werden wie gewohnt hier noch bekanntgegeben.

Spendenkonto:

[WBEZS IBAN: DE13 2019 0109 0055 0822 30](https://www.buntes.de/IBAN)

Spendenbescheinigungen werden auf Wunsch selbstverständlich ausgestellt. ▪ (JPG)

KLEIN HILFT GROSS – Kids der Mühlau-Schule unterstützen die Trittauer Bürgerstiftung



Trittau – Von Trittauern für Trittauer: Gemeinsam helfen – ein Gewinn für alle. Diesem Slogan sind die ehrenamtlichen Mitglieder der Trittauer Bürgerstiftung, seit ihrer Gründung im Jahre 2015, treu geblieben. Die ständige Entwicklung neuer Ideen erlangt an vielen Stellen Sichtbarkeit. Für die wiederkehrende Bepflanzung der Blumeninseln auf dem Europaplatz haben sie nun tatkräftige Unterstützung bekommen. Die gesamte Klasse 2a unserer Mühlau-Schule machte sich auf den Weg, um insgesamt 400 Blumenzwiebeln unter die Erdoberfläche zu bringen. Für einen Vormittag das Klassenzimmer gegen „Unterricht“ im freien zu tauschen, hat allen Beteiligten sichtlich viel Freude bereitet. „Ich habe mich sehr über die Zusage von Klassenlehrerin Michaela Plock gefreut. Gemeinsam haben wir hier etwas Tolles auf die Beine gestellt, dessen Schönheit wir im kommenden Frühjahr in Form von blühenden Tulpen und Narzissen sehen und erleben dürfen“, so Ursula Otten (Vorstandmitglied der Trittauer Bürgerstiftung). Neue Gesichter sind bei den Jungs & Deerns der Bürgerstiftung sehr gerne gesehen. Wer sich dieser ehrenamtlichen Unterstützung des Allgemeinwohls anschließen möchte, der findet unter www.buerger-stiftung-stormarn.de/regionales/regionale-buergerstiftungen/trittauer-buergerstiftung/ alle nötigen Informationen. ■ (BB)

Anzeige



Wir freuen uns auf den Saisonstart im November mit:

- ★ **Schnittgrün & Adventsbäumen to go**
- ★ **Weihnachtsbäumen in allen Größen**

Terminankündigung:

- ★ **Verkaufsbeginn Edeka Süllau 13.12.2024**
- ★ **Der Weihnachtsmann kommt 14./15./21. & 22.12**
- ★ **Adventskonzert 15.12.2024**
Jagdhornbläserkorps HzgT. Lauenburg Nord

**Sie suchen noch eine Eventlocation inkl. Baumschlagen?
Sprechen Sie uns gern direkt an.**

FAMILIE ROSENAU | Rausdorferstraße 3 | 22946 Granderheide
Tel.: 0 41 54 8 13 94 E-Mail: info@rosenau-weihnachtsbaeume.de URL: www.rosenau-weihnachtsbaeume.de

Sensation: Rothirsch-Wanderung in Schleswig-Holstein erstmals mit GPS-Sender erfasst



Es war eine weite Reise in wichtiger Mission. Einmal vom nördlichen Hamburger Stadtrand in die Segeberger Heide und zurück. Allein auf dem 32 km langen Hinweg überquerte der zehnjährige Rothirsch Anfang September in zwei Nächten 14 zum Teil stark befahrene Straßen und schlich sich durch teilweise dicht besiedelte Gebiete. Erst seit wenigen Tagen ist er wieder zu Hause im Hamburger Naturschutzgebiet Duvenstedter Brook. Rothirsche legen zur Paarungszeit oft weite Strecken zurück und transportieren dabei ihre Gene von einer Teilpopulation in die nächste. Mit ihrer Mobilität zur Paarungszeit sichern sie die genetische Vielfalt und die langfristige Existenz ihrer Art. Das Besondere: erstmals konnte eine solche Wanderung im Norden genau erfasst werden.

Die Besenderung des Rothirsches – in der Region »der Bargfelder« genannt - ist ein gemeinsames Projekt von Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Landesjagdverband Schleswig-Holstein sowie den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten und ein Beispiel für die gute Kooperation. Abgesehen von seinem imposanten Geweih ist er an einer kahlen Stelle im Fell auf der rechten Schulter gut erkennbar und wurde bereits in den Vorjahren zur Brunftzeit im Herbst in der Segeberger Heide beobachtet. Dass der Hirsch nun einen GPS-Sender trägt, ist eine kleine Sensation. »Als der Biologe und Wildtierfotograf Gernot Maaß und der Jagdaufseher Marco Klose mit der Idee der Besenderung auf mich zu gekommen sind, war mir sofort klar, dass dies eine große Chance ist, den Wanderweg des »Bargfelders« zu dokumentieren und auf das Problem der zunehmenden Lebensraumzerschneidung hinzuweisen. Wir wussten aber auch, dass es fast unmöglich ist, einen ganz bestimmten Hirsch zu narkotisieren und zu besendern,« berichtet der Wildbiologe Frank Zabel, der Initiator des Projektes vom Landesjagdverband Schleswig-Holstein.

Denn nach perfekter Vorbereitung durch örtliche Unterstützer war es im Juli gelungen, den »Bargfelder« mit einem GPS-Sender auszustatten. »Wir haben mehrere Abende auf der Lauer gelegen, um den Hirsch mit einem Narkosepfeil zu betäuben. Ein langwieriges und schwieriges Unterfangen. Nicht selten gewinnt dabei der Hirsch. Denn: dem langsamen Betäubungsgeschoss weichen die Tiere problemlos aus,« erklärt Marcus Meißner, Rothirsch-Experte der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein und verantwortlich für die Besenderung. »Darüber hinaus sollte man nicht weiter als 20 Meter von dem Tier entfernt sein und der Hirsch muss lange genug stehen bleiben, bis der Pfeil ankommt.« Vom Schuss bis zur Wirkung der Narkose dauert es mehrere Minuten. Gefunden hat den narkotisierten Hirsch zielsicher Marcel Zickermann, Forstwirt und Jagdexperte von den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten mit einem für solche Aufgaben speziell ausgebildeten Jagdhund. Seit der Besenderung wird jede Stunde die Position des Tieres ermittelt. »Es wäre schön, wenn der Sender ein weiteres Jahr durchhält,« hofft Meißner, »danach können wir das Halsband auf Knopfdruck wieder ablösen«.

Wandert er oder wandert er nicht? – war seit der Besenderung die große Frage. Am 31. August war es dann endlich soweit und »der Bargfelder« brach auf zu seiner großen Wanderung nach Norden. Gut dreieinhalb Wochen hat er insgesamt in der Segeberger Heide verbracht, bis er dann am 27. September innerhalb von nur 12 Stunden zurückgekehrt ist. »Es ist natürlich eine besondere Freude, den Hirsch jedes Mal wieder wohlbehalten am Ziel seiner Wanderung zu beobachten – jetzt kennen wir nun endlich auch seine Route«, freut sich Wildtierfotograf Gernot Maaß, der die kahle Schulter als Erkennungsmerkmal ausmachte. Die Wanderachsen der Rothirsche zwischen den beiden Gebieten sind seit vielen Jahren bekannt und waren Gegenstand mehrerer Forschungsarbeiten. Mit Hilfe der Telemetrie ist es jetzt erstmals gelungen, die bisherigen Modell-Annahmen mit Bewegungsdaten zu belegen. Das Problem: derartige Wanderungen werden immer seltener und die Möglichkeiten dazu schwinden. Das macht nicht nur den Genaustausch der Hirsche schwieriger. Wildtier-Korridore sind die Lebensadern der Artenvielfalt und verbinden Ökosysteme miteinander. So trägt z.B. jeder Rothirsch eine Vielzahl von Pflanzensamen mit sich – entweder im Verdauungstrakt oder im Fell – und verteilt sie über weite Strecken. Werden diese Verbindungen unterbrochen, hat das langfristig gravierende Folgen – sowohl für die Lebensgemeinschaften als auch für den Genpool einzelner Arten. »Ein funktionierender genetischer Austausch ist in Schleswig-Holstein gerade für die großen, weit verteilten Waldgebiete wie z.B. den Segeberger Forst und ihren Rotwildbestand von besonderer Bedeutung,« erklärt Jan Meyer-Hamme, zuständig für das Sachgebiet Jagd bei den Schleswig-Holsteinischen Landesforsten. »Mehrere genetische Untersuchungen bestätigen, dass die Rotwildvorkommen in Schleswig-Holstein bereits ein gravierendes Problem haben und auf die Wiederbelebung des Genaustausch angewiesen sind«, ergänzt der Wildbiologe Frank Zabel vom Landesjagdverband Schleswig-Holstein. Was zum Schutz der Verbundachsen getan werden muss, ist unstrittig: Durch Autobahnen oder Bundesstraßen zerschnittene Wildtier-Korridore müssen durch Grünbrücken querbar gemacht werden, auf ganzer Länge durchlässig bleiben und ausreichend Trittsteine als Ruheräume beinhalten. Nicht umsonst war das einzige Etappenziel des »Bargfelders« auf seiner Wanderung am 1. September das Stiftungsgebiet Nienwohlder Moor. Der Rothirsch ist mit seinen bis zu 300 kg Lebendgewicht der größte Vertreter einer ganzen Reihe von Arten, die auf funktionierende Verbindungen zwischen den Lebensräumen angewiesen sind. »Unser Wanderhirsch verdeutlicht nochmal die Bedeutung von Wildtier-Korridoren und miteinander verbundenen Ruhezonen in der Landschaft,« erklärt Marcus Meißner von der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein und Frank Zabel vom Landesjagdverband ergänzt: »Für die Rothirsch-Vorkommen in Schleswig-Holstein ist die Funktionsfähigkeit der Wildtier-Korridore eine Existenzfrage.«

▪ (Forst SH/Gernot Maaß)

Polarlichter in unserer Region



Anzeige

SIE SUCHEN EINEN PROFI IN SACHEN SIEL- UND KANALBAU?

FORDERN SIE
JETZT IHR
ANGEBOT AN!

Schnell und einfach über
anfragen@zingelmann-trittau.de

oder auf unserer Webseite
zingelmann-trittau.de

Jetzt neu mit
Online-Formularen!



Unsere Stärken

- Trinkwasseranschluss
- Rohrgrabenherstellung für Kabel, Ver- und Entsorgungsleitungen
- Schmutzwasser- und Regenentwässerung (u.a. Rigolen und Zisternen)
- Erschließungsarbeiten für Neubaugebiete
- Kleinkläranlagen
- Grundwasserabsenkung
- Regenwasserrückhaltesysteme mit Drosselung

Unsere Garantien

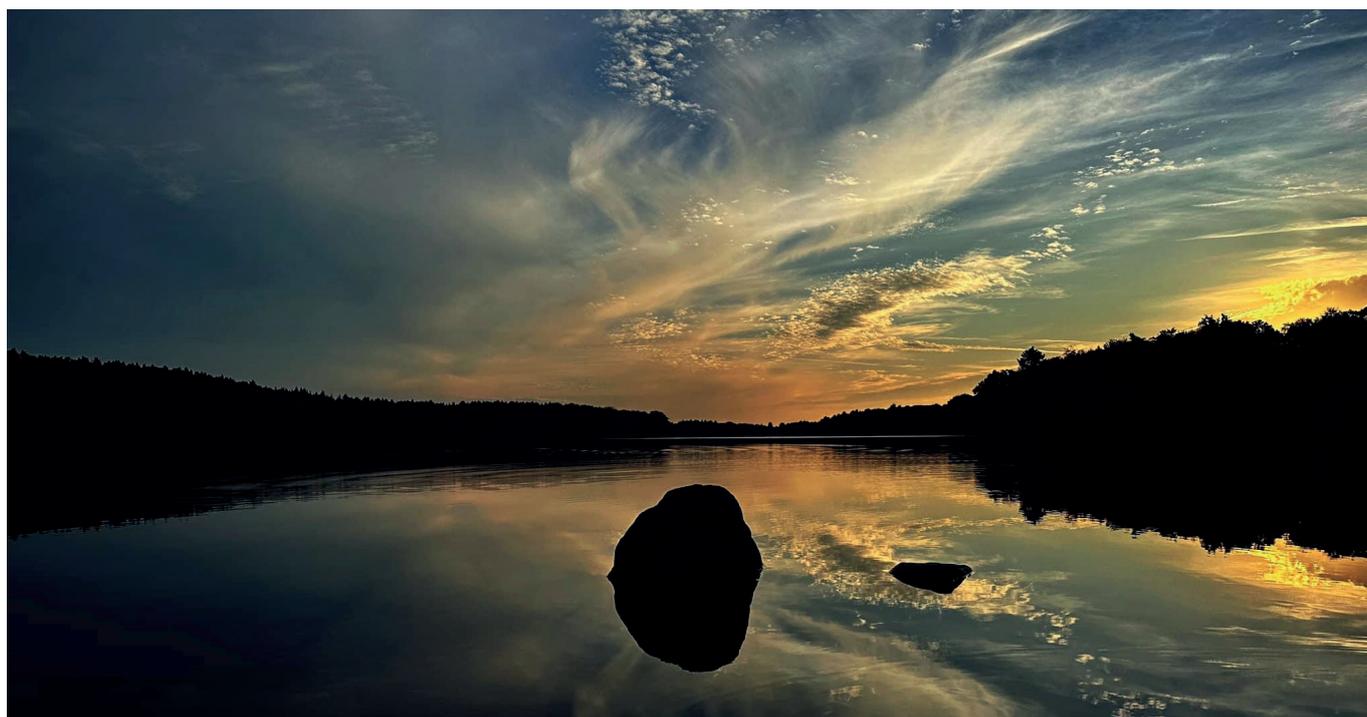
- stets sehr gute Erreichbarkeit
- wir halten unsere Termine immer ein - versprochen!
- sollte mal etwas anders verlaufen als geplant, haben wir die gängigen Böden immer vorrätig, sodass Ihr Auftrag unverzüglich fortgesetzt werden kann



50 Jahre lernen mit den Kleinen – unsere Mühlau-Schule feiert Geburtstag

Trittau – Wie bitte? Unsere Grundschule wird schon 50 Jahre alt? Das kann nicht sein! Oh doch!

Spätestens beim Blick in den eigenen Personalausweis dürfte jedem ehemaligen Trittauer Grundschulschulkind die bittere Wahrheit klar werden: was sind wir doch alle „alt“ geworden. Dennoch: 50 Jahre sind ein guter Grund, um ausgelassen zu Feiern. Unter dem Motto „Wir sind bunt“ gab es am vergangenen Freitag ein fröhliches Geburtstagsfest, mit einem Rahmenprogramm aus Trommelzauber, Mitmachkonzert, schmackhaftem Buffet und allerhand Aktionen. In ihrer Ansprache ließ Direktorin Gundlach die vergangenen 5 Jahrzehnte noch einmal spürbar werden. Auf die Grundsteinlegung im März 1974 folgte bereits im Oktober des gleichen Jahres der Einzug in die 12 neuen Klassenräume. „Das sind Bauzeiten, von denen wir heute träumen“, so die Chefin mit einem Lächeln. Die Jahre vergehen und Generationen von Schülerinnen und Schüler erleben die Wiege ihrer Schulzeit in der Grundschule Trittau, die übrigens erst seit 2009 den Namen Mühlau-Schule trägt. Heute ist der Alltag für die Kleinen von zahlreichen Aktivitäten, einer bunten Projektvielfalt und dem Zusammenhalt aller geprägt. „Wir freuen uns auch in Zukunft auf alle Aktivitäten, die so ein Schuljahr ausmachen: Matheolympiade, Vorlesetage, Autorenlesungen, Sportfeste, Mühlau-Lauf, Trittau Run, Talentshows, Kinderopern, Weihnachtssingen, Theaterbesuche, Ausflüge, Klassenreisen, Schulfeste, Schulgarten, Schulhofprojekte, Basteltage, Schwimmwoche, die Umweltclownin, Trommeltag, Zirkuswoche und so vieles mehr“, so Direktorin Gundlach. Auch Schulverbandsvorsteher Axel Zimmermann ließ in seinen Worten viel Freude, Respekt und Anerkennung erklingen. „Heute ist ein Tag der Erinnerung, des Stolzes und der Vorfreude. Die Mühlau-Schule hat sich zu einem Synonym für die Vermittlung von Wissen und Werten, die Schließung von Freundschaften und einem festen Zusammenhalt entwickelt. Als leuchtendes Beispiel für Neugier, Wachstum und ein gesundes Miteinander, soll dies auch in den kommenden Jahren so bleiben“, wünscht Zimmermann allen Beteiligten. ■ (BB)



ELVIS revolutioniert die Eisbranche: 2 Auszeichnungen beim Trendtag Glas 2024 für das Familienunternehmen aus Bargteheide



Auf einem der wichtigsten Events der Glasbranche, dem Trendtag Glas, setzte sich ELVIS EIS in einer hochkarätigen Konkurrenz durch und wurde gleich doppelt ausgezeichnet. Das Unternehmen der Brüder Elvis und Drazen Bogicevic erhielt die begehrte Auszeichnung "Produktinnovation in Glas 2024" in der Kategorie "Kleine Unternehmen" und wurde zusätzlich von den Besuchern zum Publikumsliebbling über alle Kategorien hinweg gekürt - eine doppelte Ehrung, die nur wenigen zuteil wird. Für Elvis und Drazen Bogicevic, die Gründer von ELVIS EIS, ist diese Anerkennung ein emotionaler und bedeutender Meilenstein. "Dieser Preis auf dem Trendtag Glas ist für uns mehr als nur eine Auszeichnung - es ist eine Bestätigung für all die harte Arbeit

und die Leidenschaft, die wir in unser Eis und unsere Vision gesteckt haben", sagt Elvis voller Dankbarkeit. "Dass wir sowohl die Fachjury als auch das Publikum überzeugen konnten, erfüllt uns mit Demut und Stolz." **Der Trendtag Glas - Ein Gipfeltreffen der Besten** Der Trendtag Glas ist eine der wichtigsten Veranstaltungen für die Glasbranche und bringt jedes Jahr führende Köpfe und Unternehmen der Lebensmittel- und Getränkeindustrie zusammen. Hier werden die innovativsten Produkte in Glasverpackungen ausgezeichnet, die Nachhaltigkeit, Design und Funktionalität vereinen. **Zweifach prämiert: Qualität und Handwerkskunst auf höchstem Niveau** Das Urteil der Jury zu ELVIS EIS war eindeutig: "Mit Elvis Eis liefern Elvis und Drazen Bogicevic ein rundum überzeugendes Produkt ab. Das handwerklich hergestellte Premium-Eis präsentiert sich im attraktiven 400 ml Glas mit individuellem Eiswaffel-Look. Die farbenfrohen Papieretiketten und die dazu passenden wiederverschließbaren Metalldeckel, die jeweils die Farbwelt der acht verfügbaren Sorten aufgreifen, tragen zu einem stimmigen und hochwertigen Gesamtbild bei. Pläne für ein Pfandsystem zeigen zudem, dass die Marke ihren innovativen Weg weitergeht. Elvis Eis setzt neue Akzente in der Verpackungsinnovation und bietet ein überzeugendes Gesamtpaket, das sowohl in puncto Design, Genuss als auch Nachhaltigkeit überzeugt." Die Wahl zum Publikumsliebbling unterstreicht, dass ELVIS EIS nicht nur Fachleute überzeugt, sondern auch die Herzen der Konsumenten erreicht hat. "Für uns war es immer das Wichtigste, den Menschen etwas Echtes und Ehrliches zu bieten", erklärt Elvis. "Dass unser Eis so viel Liebe erfährt, ist eine unbeschreibliche Freude." **Herbstliche Kreationen: Ein weiterer Schritt auf der Erfolgsreise** Pünktlich zur neuen Jahreszeit präsentiert ELVIS EIS drei herbstliche Sorten, die den Erfolg weiterführen sollen: Cinnamon Crunch Umwerfend aromatisches Zimteis mit leckerer Karamellsoße und knusprigen Keksstückchen - perfekt für die kühle Jahreszeit. Pumpkin Spice Coffee Cremiges Kürbiskernmark-Eis und kräftige Kaffeesoße vereint in einer herbstlichen Geschmackssymphonie. Lebkuchen Ahornsirup Würziges Lebkucheneis, verfeinert mit Ahornsirup und Schokoladensoße - ein Wintertraum zum Genießen.

Dankbar nach vorne blicken: Der Weg ist noch lange nicht zu Ende. Trotz der hohen Anerkennung bleiben die Brüder bescheiden. "Diese Auszeichnungen sind ein großer Schritt für uns, aber sie sind auch ein Versprechen an unsere Kunden, dass wir weiterhin hart arbeiten werden, um noch besser zu werden", sagt Drazen. "Wir sind dankbar für alles, was wir erreicht haben, und freuen uns auf das, was noch kommt." **Über ELVIS EIS ELVIS** Eis im Glas wurde als Überlebensmaßnahme von Elvis und Drazen Bogicevic während der Corona-Pandemie gegründet. Heute steht das Unternehmen für handwerklich hergestelltes Premium-Eis im Glas, das in über 3.000 Supermärkten erhältlich ist. Die zwei Auszeichnungen auf dem Trendtag Glas markieren einen bedeutenden Meilenstein auf dem Weg, die Eisbranche mit innovativen, nachhaltigen Produkten zu revolutionieren.

▪ (EL)

Anzeige

ENGEL & VÖLKERS



Ihr Immobilienteam für Trittau & Südstormarn



AHRENSBURG

T +49 (0)4102 70 99 640 | Ahrensburg@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/ahrensburg
Rathausplatz 35 | 22926 Ahrensburg | Immobilienmakler

Vielfalt & Tradition – ein Familienunternehmen mit buntem Weitblick

Der Trittauer Malerbetrieb „Hassler“ eröffnet neuen Showroom Trittau – Gestalten – Erhalten – Schützen: diese markigen Schlagworte lebt Firmeninhaber Fabian Faust, mit dem von seinen Vorfahren bereits im Jahre 1907 gegründeten Familienunternehmen, täglich aus. Gemeinsam mit André Grabowski und insgesamt 18 weiteren Mitarbeitenden, lässt er nunmehr in 5. Generation die Welt ein bisschen bunter erstrahlen. Jetzt haben sich Fabian und André ihre fachlichen Kompetenzen, mit denen anderer Betriebe aus der Region, gebündelt. Die Handwerksstatt, ein großes Netzwerk aus den Bereichen Sanitär, Elektrik, Tischler, Zimmerer, Glasbau, Metallbau, Fliesenleger, Maurerhandwerk und Architektur, findet ihren Mittelpunkt im neuen Showroom. Bereits beim Betreten der großzügigen Ausstellung tauchen die Besuchenden in eine grenzenlos anmutende Welt von Gestaltungsmöglichkeiten ein, welche sofort Fantasien zur Veränderung des eigenen Zuhauses beflügelt. Kombiniert mit den Kernkompetenzen des Malereibetriebes werden dekorative Wand- und Fußbodenspachtelungen sowie Designbodenbeläge, Gussböden, Teppich, Akustik-Wandbeläge u.v.m. gezeigt und ausgeführt. Ebenso präsentieren die Partnerbetriebe einen ersten Eindruck ihres Gewerks. Alle zusammen realisieren jedes Projekt nach den Wünschen der Kundschaft und das im Innen- sowie Außenbereich.

Investitionen mit dem Blick nach vorne: Sich dem Nachwuchs verschrieben, wird hier die eigene Zukunft fest im Blick behalten. Mit derzeit vier Auszubildenden sichert sich Fabian Faust die eigene Qualität seines Unternehmens.

Die Tür in die malerische Erlebniswelt des Hauses Hassler steht zu den regulären Öffnungszeiten offen. Ob zur Materialbestellung des persönlichen Eigenbedarfs, das Anmischen des richtigen Farbtons in der hauseigenen Farbmischanlage oder ein gemütlicher Informationsaustausch bei Kaffee, Tee oder kühlen Softgetränken, ein jeder wird mit einem freundlichen Lächeln begrüßt.

Malerbetrieb Hassler GmbH
Bürgermeister-Hergenhan-Str. 8
22946 Trittau
04154/2551
info@maler-hassler.de
www.maler-hassler.de

Mo. – Fr.: 08:00 – 12:30 Uhr
Termine nach Vereinbarung

▪ (BB)



Ein absoluter Kult auf Linauer Boden - und das seit fast 20 Jahren

Linau – Mit damals 19 Mitgliedern wurde am 28. Januar 2005 die LINAUER OLDTIMER-GEMEINSCHAFT gegründet. Die damalige Angelhütte auf dem Gehöft Püst diente als Schauplatz für die Gründungsversammlung, die, wie wir heute wissen, der Grundstein für etwas ganz Besonderes ist. Nachdem die Vereinssatzung beschlossen und der erste Vorstand gewählt war, legten die Freunde des „alten Eisens“ sogleich los und planten das erste Event.

Mit dem Oldtimertreffen im September des Jahres 2005 trafen sie mitten ins Schwarze. Das mächtige Aufgebot an historischen Fahrzeugen lockte weit über 500 Besuchende an. Diese „Feuertaufe“ bot mächtig Ansporn, um weitere Aktivitäten folgen zu lassen.

Schon ab dem Jahre 2008 hatten sich die Aktionen der L.O.G soweit herumgesprochen, sodass die Besucheranzahl zu den Events auf über 2.500 und die der Ausstellenden auf bis zu 300 anstieg. Die Initiative, die Freude und der Spaß aller Mitglieder, bezeichnen die Oldie-Freunde als entscheidend für den Erfolg. Auch in diesem Jahr gab es in Linau wieder jede Menge zu sehen und erleben (wir kündigten an). Zusammen mit den Schmauchbrüdern des „Vorderlader Club Feilberg e.V.“, veranstaltete die LINAUER OLDTIMER-GEMEINSCHAFT das 10. Oldtimer- und Westerntreffen. Natürlich war dies wieder ein absoluter Erfolg.

Doch mit allem bisher genannten sind die Aktivitäten des Vereins nicht vollends aufgezählt. Neben alten Fahrzeugen und Maschinen gilt das Interesse des Publikums auch historischen Geräten, Werkstücken und Hilfsmitteln aus Handwerk, Haushalt und Landwirtschaft. Daraus entstand bereits 2005 die Idee, auch diese Exponate den Besuchenden zu präsentieren.

Am 21. April 2007 öffnete das Museum der L.O.G erstmalig die Tür, für seine interessierten Besucher. Seitdem werden in diesem Landmuseum „VUN HUS UN HOSS“ historische Maschinen, Geräte und Handwerkzeug aus Werkstatt, Landwirtschaft und Haushalt präsentiert. Viele der Ausstellungsstücke stam-

Fortsetzung nächste Seite



Anzeige

*Die schönsten Erinnerungen sind die,
die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern.*

Sich von einem geliebten Menschen zu verabschieden, fällt schwer.
Die Gefühle fahren Achterbahn, nichts ist mehr, wie es war.

Wir gehen den Weg mit Ihnen GEMEINSAM, unterstützen Sie dabei,
die Wünsche Ihres geliebten Menschen zu erfüllen und behalten
auch immer im Blick, was SIE gerade brauchen.

Und wenn Sie sich mit einem Lächeln an die Zeit des Abschieds
zurück erinnern können, ist ein großer und wichtiger Schritt für die
vor Ihnen liegende Zeit getan.

Was wir tun, tun wir mit Herz.

Büro Kirchenstraße 32, 22946 Trittau
Telefon 04154 / 842 80 70
Webseite www.bestatterintrittau.de

BESTATTUNGEN
HAHNHEIDE



men von den Gästen, die bei „Exkursionen“ auf ihrem heimischen Dachboden so manchen gut erhaltenen Zeitzeugen aus vergangener Zeit zu Tage gefördert haben. Hinzu kommen auch Exponate und Funde aus der frühgeschichtlichen Epoche unserer Region, wie zum Beispiel Fossilien oder Werkstücke aus der Jungsteinzeit. Vor dem Museum liegt der „Alte Schwede“ ein 1,6 Milliarden Jahre alter, gesprengter, Findling, der während der letzten Eiszeit von Schweden hierhergekommen ist. Seit 2010 gibt es im Museum auch die „Linauer Stuv“, das Linauer Zimmer, in dem Bilder, Schriftstücke und weitere Zeitzeugen aus der Geschichte der Gemeinde Linau gezeigt werden. Dazu gehört als Schwerpunkt die Zeit der Scarpenbergs, dem Rittergeschlecht, welches in einem Zeitraum von fast 300 Jahren die Geschichte des Ortes Linau entscheidend geprägt hat. Auch ist ein Modell der Linauer Burg zu bestaunen, wie sie damals hätte aussehen können. Die Linauer Oldtimer-Gemeinschaft e.V. versteht sich als Vereinigung von Interessierten, um ihren Besuchern Landgeschichte näherzubringen und nicht nur als Forum für Schrauber- und Treckerfreunde. Die Geschichte der Landarbeit sowie die Geschichte des eigenen Ortes und seiner Region bilden den Rahmen für die Arbeit dieses Vereines. Mittlerweile hat unsere L.O.G über 120 Mitglieder, die diese Idee passiv oder aktiv durch ihre Mitgliedschaft unterstützen. ■ (BB/LOG)



Anzeige



Wasserschaden? Brandschaden?

- Komplettsanierung nach Wasser-, Brand- und Schimmelschäden
- Professionelle Rohrbruchortung
- Bautrocknung und -heizung
- Inventarlagerung
- Abwicklung des kompletten Schadensereignisses

Rainbow Sanierungen SMP GmbH

Königstr. 1a | 23847 Rethwisch

04539 - 899 70 90

hh-od@rainbow-sanierungen.de

www.rainbow-sanierungen.de/hh-od



Auch wenn Narben bleiben, kehrt irgendwann das Lachen zurück – Caroline Boysen über sich und die ehrenamtliche Arbeit als Notfallseelsorgerin



Basthorst – Wenn man mit Caroline Boysen ins Gespräch kommt, dann macht es etwas mit einem. Die Kunst des aufrichtigen Zuhörens, gepaart mit wohligh umarmender Empathie, liegt der jungen Pastorin und Notfallseelsorgerin im Blut.

Aufgewachsen im schönen Schwarzwald, zog es sie nach dem Abitur in die weite Welt hinaus. Während eines „Freiwilligen Sozialen Jahres“ (FSJ) in Rio de Janeiro entwickelte sie eine tiefe Sympathie zu Brasilien, welche sich später noch als viel intensiver herausstellen sollte.

Nach einem aufregenden Jahr in der Ferne wieder Zuhause angekommen, ging es für die zu dieser Zeit noch katholische Caroline in die Bundeshauptstadt Berlin. Angefangen mit dem Studium der Rechtswissenschaft (Jura) wurde ihr nach nicht allzu langer Zeit eindeutig klar: „Das ist nichts für mich.“

Die brasilianischen Kontakte hatten sich schon damals bis nach Berlin vernetzt. Diese Freunde waren es, die der heutigen Theologin einen besonderen Weg aufzeigten. „In Berlin bin ich zur evangelisch studierenden Gemeinde gekommen und habe diese mit einer besonderen Tiefe erlebt. Davon beeindruckt gab es für mich nur einen Weg, den des Theologiestudiums. Dennoch: wenn jemand meinem vorherigen Ich gesagt hätte es würde später einmal Pastorin werden, dann hätte es laut gelacht“, so Caroline Boysen.

Während des Studiums weit herumgekommen, gab es geistig und Sinn erfüllende Stationen in Heidelberg, Kairo, Mannheim und für knapp drei Jahre wieder Brasilien. Nach sauberer Abwägung mit ihrem damaligen Lebenspartner und heutigem Ehemann zog es die mittlerweile kleine Familie dann allerdings doch wieder nach Deutschland zurück.

Heute ist Caroline Boysen tief in Basthorst verwurzelt. Nach fünf Jahren in der Gemeinde fühlt sie sich mit ihrem Ehemann und beiden Töchtern bestens angekommen und hat für jeden ein offenes Ohr. „Ich sehe es als großes Geschenk an, meinen Beruf mit eigenen Inhalten füllen zu dürfen. Dieses Privileg kann ich auch in der Notfallseelsorge ausleben. Meinen Fähigkeiten zu vertrauen und darauf im Hier und Jetzt zurückgreifen zu können, ist ein wunderbares Mittel, um anderen Menschen in seelischen Notlagen eine Stütze zu sein“, wie Caroline Boysen erzählt. Die Notfallseelsorge im öffentlichen Raum, wie es

sich beispielsweise bei traumatischen Erlebnissen nach Verkehrsunfällen ergibt, ist gut durchdacht und organisiert. Mit bestens fundierten Zusatzausbildungen arbeiten zahlreiche ehrenamtlich tätige mit Pastorinnen und Pastoren Hand in Hand, um zu jeder Tageszeit seelischen Beistand leisten zu können.

„Die Seelsorge ist mit einer der Hauptgründe, weshalb ich mich für diesen Beruf entschieden habe.“

„Ich mag es, mit den Ressourcen zu arbeiten, die mir ein Mensch bietet. Dabei ist es völlig egal, welcher Nationalität oder Konfession der Jeweilige angehört. Ohne Vorbereitung auf ihn oder sie eingehen zu dürfen und dabei den Weg aus der Krise zu begleiten, ist ein hohes Gut auf absoluter Vertrauensbasis. Wenn ich oder meine Kolleginnen und Kollegen gerufen werden, dann befindet sich ein Mensch in einer Situation von starrer Lähmung und freiem Fall. Unsere Aufgabe besteht darin, wieder ein wenig Ruhe in den vom Ausnahmezustand gepackten Menschen zu bekommen. Das Erlebte und die Bilder im Kopf sind dabei real. Wir kümmern uns darum, um den Schatz schönerer Bilder im Kopf zu heben“, so Caroline Boysen. Bei allem und zu jeder Zeit sind die Notfallseelsorger eng mit psychosozialen Diensten vernetzt, um auch die längerfristige Begleitung von traumatisierten Menschen zu gewährleisten. In ihrem privaten Umfeld ist die ehrenamtliche Tätigkeit von Caroline Boysen längst angekommen. Schon oft hat sie ein „Danke, dass Du dies machst“ zu hören bekommen. Aber auch die freiwilligen Unterstützer brauchen eine Möglichkeit, um das Erlebte zu verarbeiten. Das Mittel der Supervision verändert den Blickwinkel auf so manchen Einsatz und sorgt für die Rückkehr von Stärke. „Wir können nur begleiten, wenn wir innerlich getragen sind. Wir bekommen so viel Schönes in die Hand gelegt, um auch in schwierigen Situationen nicht das Feiern zu verlernen. Im Sommer fällt es mir persönlich leichter die Seelsorge zu betreiben. Dann kann ich nach einem Einsatz im Großensee schwimmen gehen, was mir zu einer inneren Leichtigkeit verhilft. Narben bleiben, doch irgendwann können alle wieder lachen. Auch wenn es sich anders anfühlt“, verrät die empathische Pastorin.

▪ (BB)

BLAULICHT

19-jähriger Reinbeker stirbt bei Unfall

Glinde – Am 22.10.2024 kam es in der Straße "Biedenkamp" in Glinde zu einem tödlichen Verkehrsunfall. Nach derzeitigem Kenntnisstand befuhr gegen 18:30 Uhr ein 30-jähriger Mann aus Glinde mit einem PKW Mazda den Biedenkamp und wollte nach links in Richtung Möllner Landstraße abbiegen. Zum gleichen Zeitpunkt befuhr ein 19-jähriger Reinbeker mit einem Motocross- Leichtkraftrad der Marke Yamaha den Biedenkamp in entgegengesetzte Richtung. Im Bereich der Einmündung kam es zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Bei dem Unfall wurde der 19- jährige Reinbeker tödlich verletzt. Der PKW- Fahrer blieb unverletzt. Die Sachschadenshöhe wird auf 11.000 Euro geschätzt. Die Ermittlungen zur Unfallursache wurden aufgenommen. Die Polizei sucht Zeugen. Wer hat den Unfall beobachtet? Wer kann Angaben zu den Fahrzeugen kurz vor dem Unfall machen? Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizei Reinbek unter der Telefonnummer: [040/ 727707-0](tel:0407277070) oder per E-Mail unter Reinbek.PR@polizei.landsh.de entgegen. ▪(JPG)



Große Trauer an Unfallstelle

Glinde – Der Kreuzungsbereich in der Straße Biedenkamp, an dem sich am 22.10.2024 ein schrecklicher Unfall ereignete, wird durch eine Laterne erleuchtet. Am Boden leuchten zahlreiche Kerzen und im Kerzenschein sind viele bunte Blumen zu sehen. Viele Menschen bleiben an dem Kreuzungsbereich stehen und verweilen still an dem sonst so unscheinbaren Ort. Nachdem ein 19-jähriger Mann bei einem Verkehrsunfall mit seiner Motorcross-Maschine in der Straße Biedenkamp mit einem Auto kollidierte und verstarb, hat sich der Kreuzungsbereich nun zu einer Trauerstelle verwandelt. Freunde, Bekannte und Familienmitglieder legten Blumen, Briefe, Bilder und Kerzen nieder. Immer wieder kommen Menschen an die Unfallstelle, liegen sich in den Armen und trauern gemeinsam um den 19-jährigen Mann. ▪(JPG/CL)



**„ICH MÖCHTE VON
MEINEM EINSATZ
WIEDER HEIL
NACH HAUSE
KOMMEN. HILF
MIR DABEI, SEI
RESPEKTVOLL!“**



Frederica Reinwaldt,
Feuerwehr Rausdorf



Respekt 
für **Retter**.de

#ostholsteinsagtdanke
#stormarnsagtdanke

Einsatzkräfte üben Gefahrguteinsatz



Lütjensee – Gegen 18:30 Uhr wurden die Freiwilligen Feuerwehren Lütjensee, Oetjendorf und der Löschzug Gefahrgut des Kreises Stormarn am 22.10.2024 in die Hamburger Straße alarmiert. Bei dem Einsatz handelte es sich um eine Alarmübung, bei der nach dem Szenario unbekannte Stoffe ausliefen und eine Person bewusstlos im Gefahrenbereich lag. Zunächst wurde die Lage erkundet und ein Sperrbereich eingerichtet. In Schutzanzügen konnten die Feuerwehrleute die Person aus dem Gefahrenbereich bringen. Die Person, deren Job für die Übung eine Puppe übernahm, wurde im Anschluss durch den Rettungsdienst versorgt. Da an den beschädigten IBC-Tanks nur Warnhinweise angebracht waren, mussten die Stoffe durch den Löschzug Gefahrgut bestimmt werden, um dann die richtigen Maßnahmen treffen zu können und möglichen Gefahren vorzubeugen. Im Anschluss an die Übung tauschen sich die Einsatzkräfte über mögliche Verbesserungen aus, um im Ernstfall das Zusammenspiel der verschiedenen Einheiten noch weiter optimieren zu können. ■ (JPG)

— Anzeige —

Tradition seit 1919.
BÄCKEREI & KONDITOREI ZINGELMANN


Zingelmann
Bäckerei & Konditorei







QUALITATIV HOCHWERTIGE BROTE UND FEINGEBÄCKE, FÜR DIE UNSERE KUNDEN IN LÜTJENSEE GERN SCHLANGE STEHEN.

📍 Hamburger Straße 16 in 22952 Lütjensee
 ☎ 04154 / 7105 ✉ info@bäcker-zingelmann.de
 📷 zingelmann_luetjensee
 📍 Bäckerei Zingelmann Lütjensee

www.bäcker-zingelmann.de

Feuerwehr löscht brennenden Altkleider Container

Linau – Gegen 18:45 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Linau am heutigen 15.10.2024 in die Straße „Dröge Möhl“ alarmiert. Vor Ort brannte ein Altkleider Container auf einem Sammelplatz. Den Einsatzkräften ist dieses Szenario nicht unbekannt. In der Vergangenheit rückten sie bereits mehrfach zu diesem Platz an, um Container zu löschen. Zunächst wurde der Container unter Atemschutz geöffnet. Währenddessen bauten weitere Feuerwehrleute eine Wasserversorgung auf und leuchteten die Einsatzstelle aus. Im Anschluss wurde die brennende Kleidung aus dem Container geholt und abgelöscht. Mit einer Wärmebildkamera wurden noch letzte Glutnester aufgespürt. Als Brandursache muss von Brandstiftung ausgegangen werden. ■ (JPG)



Mülleimer und Parkbank brennen am Waldrand

Hoisdorf – Die Freiwillige Feuerwehr Hoisdorf wurde am 24.10.2024 in die Straße Schultwiete alarmiert. An einem Waldweg brannten eine Parkbank und ein Mülleimer. Zügig löschten die Feuerwehrleute mit einem Strahlrohr die Flammen ab. Im Anschluss wurden letzte Glutnester mit einer Wärmebildkamera aufgespürt. ▪ (JPG)



Anzeige

GRÜNLAND®
GalaBau • Zertifizierte Baumpflege • Pflasterarbeiten

BAUMPFLEGE

**FACHBETRIEB
für zertifizierte
BAUMPFLEGE**

Baumpflege- und Fällungen • Artenschutz
Kronensicherungen • Wurzelstock-Fräsung
Häckseln und Entsorgung • Baumkontrollen
Zustandsbewertung (Verkehrssicherungspflicht)

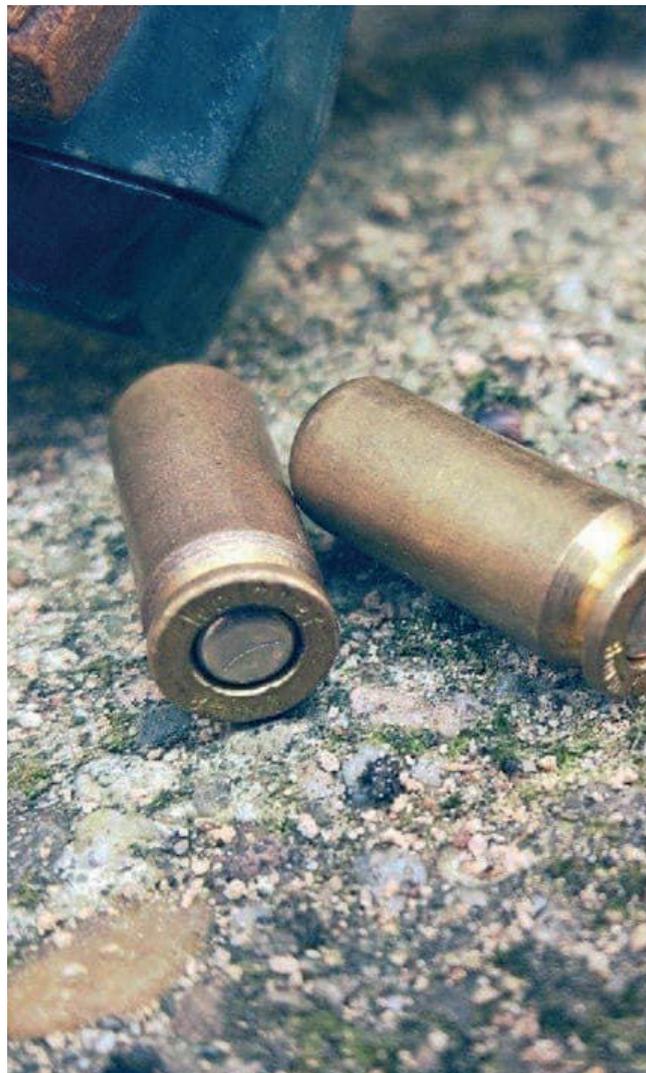
Baumuntersuchungen zur Stand & Bruchsicherheit • Schalltomograph
Resistograph – Bohrwiderstandsmessung
Pflanzungen • U.v.m.

www.gruenland-info.de oder 04154 - 898 11 30

Schüsse auf Fahrzeug in Trittauer Wohngebiet – Polizei sucht Zeugen

(ots) – Am 07.10.2024 kam es zu Schüssen in einem Trittauer Wohngebiet. Die Projektile trafen ein Fahrzeug, in welchem sich ein Insasse befand, und ein Wohnhaus. Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand. Die Staatsanwaltschaft Lübeck und die Lübecker Kriminalpolizei haben die Ermittlungen wegen des Anfangsverdachts eines versuchten Tötungsdelikts aufgenommen. In diesem Zusammenhang wird aktuell nach Zeugen gesucht. Nach aktuellen Erkenntnissen parkte der 32-jährige Geschädigte seinen Pkw gegen 20:30 Uhr vor seiner Wohnanschrift in der Rausdorfer Straße. Noch bevor er aus dem Fahrzeug ausstieg, wurden mehrere Schüsse auf die Karosserie seines Wagens sowie das angrenzende Wohnhaus abgegeben. Nach den Schussabgaben entfernte sich ein silberner Pkw zügig von der Tatörtlichkeit. Die aktuellen Ermittlungen deuten darauf hin, dass sich in diesem die tatverdächtigen Schützen befanden. Verletzt wurde bei dem Vorfall niemand. Noch am Abend nahmen die Lübecker Staatsanwaltschaft und die Lübecker Kriminalpolizei die Ermittlungen wegen des Anfangsverdachts eines versuchten Tötungsdelikts auf. Spezialisten der Kriminaltechnik übernahmen die Spurensicherung vor Ort. Die Klärungen der näheren Tathintergründe ist nun Gegenstand der eingeleiteten Ermittlungen.

Aktuell wird nach Zeugen gesucht, die am Montagabend Knallgeräusche in Tatortnähe wahrnahmen oder Hinweise zu der silbernen Pkw-Limousine geben können, die sich kurz nach den Schüssen aus dem Wohngebiet entfernte. Auffällige Beobachtungen, auch Stunden oder Tage vor der Tat, könnten dienlich sein. Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 0451-131 0 oder an jeder anderen Polizeidienststelle entgegen.



Anzeige



Andre' Teßmer
0162/513 43 81
04534 / 72 89 993

info@zimmerei-tessmer.de

Berodts Hof 5b
22964 Steinburg/Mollhagen

www.zimmerei-tessmer.de

- Holzbau / Holzrahmenbau
- Energetische Dachsanierung
- Foliendächer
- Terrassen & Balkone
- Dachstühle
- Zellulosedämmung
- Dachflächenfenster
- Carport

**Ihr individueller Partner für
Neubau / Ausbau / Umbau**



TRITTAU ONLINE
DAS MAGAZIN

Ihre Anzeige bei Trittau Online
redaktion@trittau-online-magazin.de



*Bahnhofstraße 36
22946 Trittau*

04154 - 2091

04154 - 2792

*www.hassler-trittau.de
info@hassler-trittau.de*

*Öffnungszeiten:
Mo - Mi
08:00 - 13:00 Uhr
Do - Fr
08:00 - 18:00 Uhr
Samstag
08:00 - 13:00 Uhr*



**„WIR SIND NICHT
HIER, UM JEMANDEN
ZU ÄRGERN,
SONDERN UM
MENSCHEN
IN NOT ZU
HELFEN.“**



Mario Wolter,
Technisches Hilfswerk
Ortsverband Eutin




**Respekt
für Retter.de**

#ostholsteinsagtdanke
#stormarnsagtdanke



Ein Dörfchen leuchtet im Laternenschein

Köthel – Am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Köthel startete am 19.10.2024 der Laternenumzug. Mit vielen schönen Laternen, bester Laune und im Fackelschein der Jugendfeuerwehr zog der Umzug durch die Straßen. Dabei gab es stimmungsvolle musikalische Begleitung, und es wurde gemeinsam gesungen. Der Laternenumzug war wunderschön anzusehen und den Kindern machte es großen Spaß, mit der eigenen bunten Laterne mitzulaufen. Am Ende stärkten sich die Anwesenden mit einem Hot Dog und einem Getränk am Feuerwehrgerätehaus und schnackten mit Freunden und Nachbarn am Feuerkorb. ■ (JPG)

Anzeige

- ▶ Heizungsbau & Modernisierung
- ▶ Badsanierung/ Bäderbau
- ▶ PV-Anlagen
- ▶ Regenerative Energien



MARTIN ROHRBECK
HEIZUNG & SANITÄR

Martin Rohrbeck GmbH & Co. KG
Gretjenrade 30
22965 Todendorf
04534 3239890
info@rohrbeck-shk.de



Feuerwehreute löschen brennenden Einkaufswagen

Glinde – Die Freiwillige Feuerwehr Glinde wurde am 06.10.2024 zum Schulzentrum alarmiert. Eine Gruppe junger Mädchen hatte ein Feuer entdeckt. Vor Ort brannte am Skatepark ein Einkaufswagen. Mit einem Kleinlöschgerät hatten die Feuerwehreute nach kürzester Zeit den Brand gelöscht.

▪(JPG/CL)

Anzeige

SONNE IST GEIL! Photovoltaik nur von „Onemore-Energy“

Kostenloser Zugang zum saubersten und preiswertesten Strom gefällig? Egal ob als Privatperson mit Einfamilienhaus oder Unternehmer mit mehreren tausend Quadratmetern Nutzfläche, mit „Onemore-Energy“ findet sich immer die beste Lösung, für das Klima und den Geldbeutel.

Klingt das nicht nach Sonne ist geil?

Geil ist auch die – Null Stress Mentalität – unserer sympathischen Sonnenanbeter. Als Full-Service-Partner in Sachen „Green Energy“ kümmert sich „Onemore-Energy“ um alles, was für

den künftigen Besitzer einer Klimaschützenden Photovoltaikanlage Stress bedeuten könnte. Planung, Einholung aller nötigen Genehmigungen, Finanzierung, Installation und Wartung: alles aus einer Hand und stressfrei.

Und: Klingt das nicht geil?

2016 gegründet, ist „Onemore-Energy“ eine echte Größe im Bereich Photovoltaikanlagenbau. Als regionaler Anbieter für Schleswig-Holstein und Hamburg sind unsere Energieexperten fachlich kompetente Ansprechpartner für den ganzen Norden. Für

Ihre Photovoltaikanlage liegen alle Komponenten zur Installation bereit. „Onemore-Energy“ garantiert nach Beauftragung eine Bauzeit von nur 3 Monaten.

Ihre kompetente Ansprechpartner stehen bereit, um auch für Sie die Sonne erstrahlen zu lassen.

Nun trennen Sie nur noch ein Anruf oder eine E-Mail von einem zeitnahen Termin, der Ihre Stromkosten um ein Vielfaches günstiger gestalten wird. Die fachkundige Beratung bei Ihnen vor Ort ist selbstverständlich unverbindlich und kostenfrei.

Werden Sie jetzt Klimaheld, um anschließend auch sagen zu können: Sonne ist geil!



Marcel Held



Carsten Heysen



Kevin Maczynski



Jan Dau

☎ 0800 - 370 0320

passt@sonne-istgeil.de · onemore-energy.de

SONNE IST GEIL!

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN VON ONE MORE ENERGY

- ✓ IHR REGIONALER ANBIETER.
- ✓ SOFORT STARTKLAR.
- ✓ SAUBERE SACHE.
- ✓ PASST!



☎ 0800 - 370 0320

✉ passt@sonne-istgeil.de

🌐 onemore-energy.de



Respekt für Retter: Große Bereitschaft die Kampagne im Kreis Stormarn zu unterstützen



Mitte September fand die Auftaktveranstaltung der neuen Kampagne „Respekt für Retter“ in Bad Schwartau statt. Ziel dieser Kampagne ist es, die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, THW und allen anderen Hilfsorganisationen bei ihrer gesellschaftlich so wichtigen Arbeit zu unterstützen und ihnen Respekt, Wertschätzung und Dank entgegenzubringen. Die Unterstützung der Retterinnen und Retter von Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienst und THW durch die Kampagne „Respekt für Retter“ wird durch die großflächigen Banner an den Straßen und Gebäuden im Kreis Stormarn immer sichtbarer. Kreispräsident Hans-Werner Harmuth, gleichzeitig Schirmherr der Kampagne im Kreis Stormarn, erhält viele Anfragen von Gemeinden und Betrieben die Banner und Plakate aufhängen möchten. Am Wochenende wurden zwei weitere Banner in Hammoor und in Bünningstedt aufgehängt. Die Banner haben ihre Plätze am Katastrophenschutzzentrum in Hammoor und vor dem neuen Feuerwehrgerätehaus in Bünningstedt gefunden. Hans-Werner Harmuth übergab die Plakate persönlich an Gemeindeführer Hammoor Jürgen Feddern und an stellv. Ortswehrführer Lennart Wriggers in Bünningstedt, beide zeigten sich begeistert von der Kampagne. Für beide Gemeinden war es selbstverständlich die Plakate und Banner an einem zentralen Ort zu präsentieren. Für Hans-Werner Harmuth ist die Kampagne ein starkes Signal an die Gesellschaft: „Einsatzkräfte, die anderen Menschen helfen oder sogar deren Leben retten, dürfen bei ihrer Arbeit nicht behindert oder

attackiert werden. Es ist unsere gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die Retterinnen und Retter bei ihrer lebenswichtigen Arbeit zu unterstützen, denn jeder von ihnen könnte sich auch einmal für Ihr Leben einsetzen.“, sagte Hans-Werner Harmuth bei der Übergabe der Plakate. Harmuth weiter: „Nur durch die Unterstützung der Stiftungen der Sparkasse und den Bürgerstiftungen aus Stormarn und Ostholstein ist diese breit angelegte Kampagne möglich. Herzlichen Dank dafür.“ Aufgrund der zunehmenden Angriffe auf Rettungskräfte, bei denen Rettungskräfte nicht nur verbal, sondern auch körperlich angegriffen werden, hatten die Kreise Ostholstein und Stormarn die Kampagne „Respekt für Retter“ auf den Weg gebracht.

■ (KFV)



Unfall in den frühen Morgenstunden im Wohngebiet / Einsatzkräfte suchen Fahrer mit Hunden und Drohnen



Großhansdorf – Gegen 03:45 Uhr wurden die Polizei, der Rettungsdienst und die Freiwillige Feuerwehr Großhansdorf am 06.10.2024 in die Straße Heidkoppel alarmiert. Der Einsatzleitstelle wurde ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person gemeldet und das Fahrzeug sollte sich überschlagen haben. Als die Einsatzkräfte an der Unfallstelle eintrafen, sahen sie einen Jeep Grand Cherokee, der kopfüber in einem Vorgarten lag. Die Fahrzeuginsassen waren nicht mehr vor Ort. Bei einer Lageerkundung wurde deutlich, dass der Jeep mit hoher Geschwindigkeit die Straße Alter Achterkamp befahren haben muss. Allerdings endet diese Straße auf Höhe der Heidkoppel mit einer Sperre und einem Hügel und wird zum Fußweg. Dies wusste der Fahrer offenbar nicht und der Jeep hob dann an einem Hügel ab, überschlug sich, beschädigte einen geparkten Mini Cooper und einen Anhänger und landete im Vorgarten. Um die Fahrzeuginsassen zu finden, rückten die Freiwillige Feuerwehr Lütjensee und die Technische Einsatzleitung mit ihren Drohneneinheiten an. Während die Drohnen aus der Luft suchten, waren am Boden Hunde im Einsatz. Die Suche wurde nach zwei Stunden ergebnislos abgebrochen. Alle weiteren Hintergründe zu diesem Unfall wird nun die Polizei ermitteln.. [\(JPG\)](#)

Anzeige

04154 - 8 98 12 10 info@bauland-24.com

Eichenweg 6, 22946 Dahmker

Unsere Tätigkeiten

Bauleitverfahren
Projektierung
Vermarktung

Wir kaufen

Resthöfe
Bauland
Bauerwartungsland

Rettungskräfte im Einsatz nach Schnellbremsung

Ahrensburg – Am 06.10.2024 bemerkte ein Lokführer eine Person am Gleisbett und leitete umgehend eine Schnellbremsung ein. Da zunächst unklar war, ob Personen durch die Bremsung verletzt wurden, rückte ein Großaufgebot an Rettungskräften an. Auch der Rettungshubschrauber Christoph Hansa landete an der Einsatzstelle. Glücklicherweise blieben alle Fahrgäste unverletzt. Der Lokführer erlitt einen Schock. Die Polizei kümmerte sich um die Person, die am Gleisbett stand. ■(JPG)



Anzeige

BECKER
GOLDANKAUF

MACHEN SIE IHR GOLD ZU GELD
PROFITIEREN SIE VOM DERZEIT HOHEN GOLDPREIS

BECKER GOLDANKAUF IN TRITTAU POSTSTR.25
TELEFON : 04154 989 96 90

Hela Gewürzwerk unterstützt Respekt für Retter und fordert mehr Respekt für Retterinnen und Retter



Mitte September fand die Auftaktveranstaltung der neuen Kampagne „Respekt für Retter“ in Bad Schwartau statt. Ziel dieser Kampagne ist es, die Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei, THW und allen anderen Hilfsorganisationen bei ihrer gesellschaftlich so wichtigen Arbeit zu unterstützen und ihnen Respekt, Wertschätzung und Dank entgegenzubringen. Die Firma Hela Gewürzwerk zählt mit mehr als 550 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen zu den größten Arbeitgebern bei uns in der Region und befindet sich bereits seit 1989 am Standort in Ahrensburg. Nicht nur Ketchup und Soßen stellt das Unternehmen her, sondern auch diverse Gewürze, sodass Hela Gewürzwerk bundesweit zu den größten Gewürzherstellern zählt. Seit vielen Jahren unterstützt das Unternehmen auch die Feuerwehren im Stormarer Bereich. Vor allem bei Veranstaltungen und Festen dürfen sich

die Feuerwehren im Kreis Stormarn regelmäßig über Spenden in Form von Ketchup, Soßen und Gewürzen freuen. Aufgrund des stetigen Engagements wurde das Unternehmen 2004 vom Landesfeuerwehrverband Schleswig-Holstein zum „Partner der Feuerwehr“ ernannt. Nicht nur mit Spenden unterstützt Hela Gewürzwerk unsere Feuerwehren, sondern auch bei Einsätzen stellt die Firma ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich ehrenamtlich in der Feuerwehr engagieren, frei, damit diese im Ernstfall Leben retten können. Einer von vielen Mitarbeitern der Firma, die sich ehrenamtlich engagieren, ist unser heutiger stellvertretende Kreiswehrführer und Ortswehrführer Siek Kai Willi Bredenkamp. Er begann 1997 seine damalige Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann beim Hela Gewürzwerk. 27 Jahre später ist der heute 44-jährige immer noch im Innendienst des Unternehmens tätig. Als Zusatzfunktion nimmt er die Tätigkeiten des Gefahrstoffbeauftragten und des stellvertretenden Brandschutzbeauftragten wahr und bildet regelmäßig firmenintern neue Brandschutzhelferinnen und Brandschutzhelfer aus. Darüber hinaus unterstützt Bredenkamp die Feuerwehr Ahrensburg als Zweitmitglied und steht so insbesondere tagsüber den Ahrensburger Kameradinnen und Kameraden als zusätzliche Einsatzkraft zur Verfügung. Auch bei der neuen Kampagne „Respekt für Retter“ zählte das Unternehmen zu einer der ersten Unterstützer.

„Der Respekt, insbesondere für unsere Einsatzkräfte, ist ein großes Thema in unserer Gesellschaft, den es zu fördern gilt.“, sagte Klaus Pauly von der Geschäftsführung bei der Übergabe eines Bauzaunplakates, das seinen Platz an einem Zaun des Unternehmens gefunden hat. Klaus Pauly weiter: „Für uns war es überhaupt keine Frage diese wichtige Kampagne zu unterstützen. Angriffe auf Rettungskräfte sollten viel härter bestraft werden.“

Aufgrund der zunehmenden Angriffe auf Rettungskräfte, bei denen Rettungskräfte nicht nur verbal, sondern auch körperlich angegriffen werden, hatten die Kreise Ostholstein und Stormarn die Kampagne „Respekt für Retter“ auf den Weg gebracht. „Einsatzkräfte, die anderen Menschen helfen oder sogar deren Leben retten, dürfen bei ihrer Arbeit nicht behindert oder attackiert werden. Es ist unsere gesamtgesellschaftliche Aufgabe, die Retterinnen und Retter bei ihrer lebenswichtigen Arbeit zu unterstützen, denn jeder von ihnen könnte sich auch einmal für Ihr Leben einsetzen.“, sagte Hans-Werner Harmuth, Kreispräsident Stormarn, zu Beginn der Kampagne.

■(KFV)

Anzeige

Praktikanten/ Azubis und KFZ-Mechatroniker gesucht!

Kleinert GmbH • KFZ-Meisterbetrieb
Dorfstrasse 53 • 22929 Schönberg
Tel. 04534-7009



Feuerwehr Lütjensee startet Werbekampagne im Neubaugebiet



Lütjensee – In der Gemeinde Lütjensee wurde in den vergangenen Jahren das Baugebiet „Timmermanns Koppel“ mit 19 Grundstücken entwickelt und erschlossen und steht nun zum Verkauf. Die Freiwillige Feuerwehr Lütjensee hat die Gunst der Stunde genutzt, ihre Werbebanner erneuert und sie publikumswirksam im Baugebiet platziert.

Malte Kramhöft, von der Feuerwehr Lütjensee, der die Aktion ausgearbeitet hat, sagt Folgendes: „Wir wollten die Ersten im Baugebiet sein, die neuen Mitbürger in Lütjensee begrüßen und für die wichtige Sache der Feuerwehr werben. Wir bedanken uns bei der Gemeinde, die es uns ermöglicht hat, noch vor Eröffnung des Baugebiets die Werbebanner hier zu platzieren. „Wir hoffen, mit Alt- und Neubürgern ins Gespräch zu kommen und vielleicht den einen oder anderen für die Feuerwehr zu begeistern.“

■(FFL)



Anzeige



LIFTVERLEIH BUTENSCHÖN

Ihr Arbeitsbühnen-Vermieter

<p>23816 Leezen an der B 432 0176-23 79 1116</p>	<p>22952 Lütjensee an der B 404 04154-79 17 97</p>
---	---

www.butenschoen-lift.de

Großübung von Feuerwehr und Rettungsdienst in Wakendorf I



Am 05.10.2024, wurden die Freiwilligen Feuerwehren des Dritten Bereiches aus dem Amt Trave-Land zu einem Bahnunfall in Wakendorf I alarmiert. Dort kam es im Bereich des Bahnübergangs zu einer Kollision zwischen einem mit zwei Personen besetztem Kraftfahrzeug sowie einem Regionalzug der Nordbahn. Die Kooperative Regionalleitstelle West alarmierte daraufhin Feuerwehr und Rettungsdienst mit dem Einsatzstichwort "TH BAHN R5" (Technische Hilfeleistung im Bahnbereich mit Großeinsatz Rettungsdienst 3-5 verletzte Personen). Für die erst eintreffende Kräfte stellte sich folgende Einsatzlage dar: Ein mit zwei Personen besetzter Personenkraftwagen stand im Bereich des Gleisbettes, beide Personen im Fahrzeug eingeklemmt, der Zug kam etwa 150m hinter der Einsatzstelle zum Stehen, die Anzahl an betroffenen und verletzten Personen war unklar sowie ein am Gleiskörper liegendes und bereits verformtes Fahrrad. Bereits auf der Anfahrt wurde den Einsatzkräften mitgeteilt, dass ein gefahrloses Arbeiten im Bereich der Gleisanlage möglich ist. Im ersten Einsatzabschnitt galt es, die verunfallten Personen aus dem deformierten PKW zu befreien und durch den Rettungsdienst versorgen zu lassen. Hierzu war eine enge Absprache mit allen beteiligten Einsatzkräften vonnöten,

um die Maßnahmen zur Rettung abzusprechen. Beide Patienten wurden mittels hydraulischer Rettungsgeräte aus dem Fahrzeug befreit und anschließend durch den Rettungsdienst versorgt. Das im Gleisbett liegende Fahrrad hatte keine Einsatzrelevanz. Nach genauester Erkundung konnte keine weitere Person gefunden werden. Im zweiten Einsatzabschnitt mussten die Einsatzkräfte die Personen aus dem Zug der Nordbahn retten. Im Zug befanden sich zum Zeitpunkt des Unfalls 36 Personen, die durch den leitenden Notarzt gesichtet wurden und entsprechend ihrer Behandlungspriorität aus dem Zug gerettet wurden. Um einen sicheren Transport zum Bahnübergang zu gewährleisten, wurde eine entsprechende Lore mit Schleifkorbtragen eingesetzt. Leichtverletzte und gehfähige Patienten wurden fußläufig durch die Rettungskräfte an eine Verletzten-sammelstelle verbracht. Aufgrund einer hohen Anzahl an Verletzten und betroffenen Personen wurden beide Patienten-Transport-Züge des Deutschen Roten Kreuzes Segeberg mit weiteren Rettungs- und Krankenwagen an die Einsatzstelle alarmiert. Die verletzten Personen wurden in ein "nahegelegenes Krankenhaus" transportiert. In Wakendorf I wurde durch einen Unternehmer hierfür eine Halle als Notaufnahme bereitgestellt. Neben Feuerwehr und Rettungsdienst hatten auch die Einsatzkräfte der Bundespolizei (diese kommen bei Einsätzen im Bahnbereich anstelle der Landespolizei zum Einsatz) und auch der Notfallmanager der Deutschen Bundesbahn, Notdienst der Nordbahn sowie Mitarbeiter von DB CareNet für die Betreuung unverletzter Person während der zweistündigen Übung viel Arbeit vor sich. Unterstützt wurde die Übung ebenfalls durch Einsatzkräfte der Technischen Einsatzleitung des Kreisfeuerwehrverbandes Segeberg. Zum einen wurde Personal für die Übungsleitstelle zur Verfügung gestellt und zum anderen war die Taktische Einheit mit der Drohne im Einsatz, um das Einsatzgeschehen aus der Luft zu beurteilen. Insgesamt waren an dieser Übung mehr als 170 Personen beteiligt. Ein großer Dank geht an die vielen Verletzten-darsteller dieser Übung, die schon weit vor der Übung bereitstehen mussten, um möglichst realitätsnah geschminkt zu werden. Während der Einsatzübung musste der Verkehr im Bereich des Bahnübergangs in beiden Fahrtrichtungen voll gesperrt werden. Im Anschluss an die Einsatzübung gab es für alle Einsatzkräfte eine warme Mahlzeit.

▪(CL/ots)

Anzeige

LACKIERUNG

LÜTJENSEE

Karosserie-, Lackier- und Kfz-Werkstatt

Ob Teil- oder Komplett-Lackierung,
in unserer eigenen Lackiererei ist
Ihr Fahrzeug
in besten Händen

Bosch Car Service Hermann Müller GmbH

04154 72 76

22952 Lütjensee • Hamburger Str.43

**„IM EINSATZ
MÖCHTE ICH
NICHT BEPÖBELT
ODER GAR
ANGEGRIFFFEN
WERDEN!“**



Tobias Harde,
Rettungswache
Timmendorfer Strand



Respekt 
für **Retter**.de

#ostholsteinsagtdanke
#stormarnsagtdanke

Feuerwehr Aumühle freut sich über vielseitigen Zuwachs – neues LF10 tritt seinen Dienst an

Aumühle – Nach gut 2 Jahren Planungs- und Umsetzungsphase konnten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Aumühle kürzlich ihr brandneues Löschfahrzeug offiziell in Empfang nehmen.

Der auf einem 16 Tonnen Mercedes Fahrgestell verlastete Aufbau des Herstellers Schlingmann, wurde nach den Wünschen der Aumühler Einsatzkräfte gefertigt. Dabei legten sie großen Wert darauf, dass Bedienung und Handling denen ihrer anderen Schlingmann-Fahrzeuge entsprechen. „All unsere Einsatzfahrzeuge kommen aus dem Hause Schlingmann. Wir möchten uns zu jeder Tages- und Nachtzeit darauf verlassen können, jeden Handgriff, jede Funktion, im Schlaf abarbeiten zu können“, so der stellvertretende Wehrführer Joachim Mirow.

In seiner Ansprache ließ Wehrführer Andreas Krüger die Zeit der Beschaffung des 400.000 € teuren Fahrzeugs Revue passieren. Dabei hob er besonders die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeindevertretung hervor, welche stets auf die Wünsche der Feuerwehr eingeht und nach Lösungen zu deren Umsetzung strebt. „Mit unserem aktuellen Fuhrpark sind wir bestens für die Zukunft aufgestellt, sodass wir jetzt auf dem aktuellsten Stand der Technik sind“, wie Krüger verriet.

Eine besondere Ehrung erfuhr der Kamerad Jörg Baumgard. In seiner 36-jährigen Tätigkeit als Gerätewart, hat er im Laufe der Zeit so einiges bewirkt. Mit dem nun in Dienst gestellten LF10 war es die insgesamt fünfte Beschaffung eines Einsatzfahrzeuges, an der „Baumi“ maßgeblich beteiligt war. „Es ist für uns von riesigem Wert, Menschen wie Dich zu haben“, wie Joachim Mirow vor versammelter Mannschaft schwärmte.

Bürgermeister Knut Suhk hatte viele lobende Worte für „seine“ Einsatzkräfte über. Er ziehe den Hut vor dem enormen Engagement, welches während der Fahrzeugbeschaffung allen noch einmal mehr Zeit und Kraft abverlangte.

Für das alte Löschfahrzeug (LF8) geht es nach 36 Jahren in den verdienten Ruhestand. Mit einer Gesamtleistung von nicht einmal 30.000 Kilometern, wird es über das Amt Hohe Elbgeest in einer Zollauktion einen neuen Besitzer finden.

■(BB)



Und? Wer entsorgt Ihren Abfall?



Wir liefern passende Behälter und entsorgen Ihren Abfall

- | | |
|--|---|
|  Aktenvernichtung |  Sperrmüll |
|  Pappe & Papier |  Kunststoff |
|  Holzabfall |  Metallschrott |
|  Bauschutt |  Gartenabfall |

TIPP

Container finden

Besuchen Sie unsere Webseite und probieren Sie die Containersuche aus. Mit der Filterfunktion erhalten Sie passende Behälter sowie nützliche Informationen angezeigt.



 **LINTRES
RECYCLING**



04154 999 83 70

www.lintres.de

Lintres Recycling GmbH & Co KG | Technologiepark 24 | 22946 Trittau

First Responder Kuddewörde erhalten großzügige Spende

Kuddewörde – Ständig in Bereitstellung, um anderen Menschen aus Notsituationen zu helfen. Dies ist das tägliche Wirken, von ehrenamtlich tätigen Einsatzkräften. Die zusätzlich spezialisierten Kameradinnen und Kameraden der First Responder (qualifizierte Ersthelfer) aus Kuddewörde, konnten sich nun über ein vorzeitiges Weihnachtsgeschenk freuen.

Durch eine großzügige Spende des Arbeitgebers (möchte anonym bleiben) von Gruppenführer Matthias Petersen an den Förderverein der FF-Kuddewörde, konnte wichtiges Ausbildungs- und Einsetzequipment beschafft werden. Wehführer Uwe Wöbb und Fördervereinsvorsitzender Andreas Ohrt nahmen die brandneuen Gerätschaften gerne entgegen und richteten sie sogleich an die endgültigen Empfänger weiter.

Freuen konnten sich die First Responder über zwei Trainingspuppen (Baby & Kleinkind) für die Reanimation sowie einen voll ausgestatteten First Responder Rucksack. Als Highlight gab es dazu noch eine Kinder- und Säuglingsnotfalltasche. Da sich das Equipment für die kleinen Patienten erheblich in Größe und Form unterscheidet sind die First Responder mit der neuen Ausstattung nun noch besser in der Lage, bei Notfällen zu helfen.

Ein freudiger Dank für diese Spende geht an das großzügige Unternehmen und an Vincent Bethke von Bemeko- Bethke Medical Consulting, der unterstützend und beratend bei der Beschaffung zur Seite stand.

Mit seinen knapp 100 Mitgliedern ist der im Jahre 2022 gegrün-



dete Förderverein eine verlässliche Säule, um die Arbeit der ehrenamtlich tätigen Helfer finanziell zu unterstützen. Auf diesem Wege konnten bereits so einige Projekte realisiert werden, auf die noch viele weitere folgen sollen.

www.feuerwehr-kuddewoerde.de

■(BB)

Anzeige

**SCHADEN
SANIERUNG
NORD**

**Feuer? Wasser? Schimmel?
Unwetterschaden?
Bei uns erhalten sie schnelle Hilfe!**

**„WERTSCHÄTZUNG
UND GLEICH-
BERECHTIGUNG,
DAFÜR STEHE
ICH ALS
POLIZISTIN!“**



Pia Boller,
Polizei Reinbek



Respekt 
für Retter.de

#ostholsteinsagtdanke
#stormarnsagtdanke

Hunderte Menschen gehen mit ihrer Laterne

Trittau – Am 05.10.2024 lud die Freiwillige Feuerwehr Trittau zum Laternenumzug ein. Mit Köstlichkeiten vom Grill und leckeren Waffeln konnten sich die Besucher stärken, bevor der Laternenumzug startete. Stolz startete der Nachwuchs in Begleitung von Mama, Papa, Oma und Opa mit bunten Laternen. Musikzüge sorgten für die musikalische Begleitung und im Fackelschein der Jugendfeuerwehr Trittau ging es durch Trittaus Straßen. Am Ende waren es hunderte Menschen die am Laternenumzug teilnahmen. Die Freiwillige Feuerwehr Trittau und die Polizei Trittau sicherten den Umzug ab. ▪(JPG)



Anzeige

SIE SUCHEN EINEN PROFI IN SACHEN ABBRUCH?

FORDERN SIE
JETZT IHR
ANGEBOT AN!

Schnell und einfach über
anfragen@zingelmann-trittau.de

oder auf unserer Webseite
zingelmann-trittau.de

Jetzt neu mit
Online-Formularen!



ZINGELMANN
ABBRUCH · ERDBAU · SIELBAU

Unsere Stärken

- Abbruch von Gebäuden aller Art
- Abbruch und Entsorgung von Brandschäden
- Fachgerechte Deponierung
- Entsorgung von asbesthaltigen Gefahrstoffen nach TRGS519
- Bauwasseranschluss
- Grundwasserabsenkung
- Asphaltierte Überfahrten

Unsere Garantien

- stets sehr gute Erreichbarkeit
- wir halten unsere Termine immer ein - versprochen!
- mit uns haben Sie einen zertifizierten Partner, denn Abbruch ist Vertrauenssache!



WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf - Polizei
110

**Feuerwehr &
Rettungsdienst**
112

Integrierte Regionalleitstelle Süd
0 45 31 / 19 222

Notfall- und Krankentransporte
0 45 31 / 19 222

Notfallnr. für vermisste Kinder
116 000

Notfallnr. für Opfer von Verbrechen
116 006

Sperrnotruf für EC- und
Kreditkarten
116 116
www.sperr-notruf.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117

Giftinformationszentrum Nord
0 55 1 / 19 240

Kath. Kinderkrankenhaus
Wilhelmstift
Lilientronstr. 130, 22149 Hamburg
Tel.: 040 / 67377-0
Fax: 040 / 67377-133
info@kkh-wilhelmstift.de
www.kkh-wilhelmstift.de

Krankenhaus Reinbek St. Adolfstift
Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek
Tel.: 040 / 72 80 - 0
Fax: 040 / 72 80 - 22 46
info@krankenhaus-reinbek.de
www.kh-reinbek.de

Notfallpraxis KH Reinbek
Tel.: 116 117
Mo/ Di/ Do/ Fr: 19-24 Uhr
Mi: 13-24 Uhr
Sa/ So/ Feiertage: 10-24 Uhr

THONHAUSER Immobilien GmbH



„Mit gutem Gefühl in den besten Händen!“

Das Team der Thonhauser Immobilien GmbH

Ein Auszug aus unseren Leistungen:

- Wertermittlung durch einen Sachverständigen
- Professioneller Immobilienfotograf
- Professionelle Kunden- und Objektbetreuung
- Erstellung eines Energieausweises
- Erstellung eines hochwertigen Exposés
- Erstellung einer Wohnflächenberechnung
- Große Datenbank mit suchenden Kunden
- Verwendung modernster Technologie
- Intensiver Werbeauftritt

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 04154-79 59 01



Mitglied im

www.thonhauser-immobilien.de



TRITTAU ONLINE
DAS MAGAZIN

DEINE GESCHICHTE BEI TRITTAU ONLINE

*Du hast etwas Tolles erlebt und möchtest das wir davon erzählen?
Du möchtest Jemanden mit einer tollen Story überraschen?
Du möchtest Dir schon lange einen Wunsch erfüllen?*

Schreib uns davon und wir entwickeln gemeinsam etwas Schönes.

*Sende uns eine Mail mit Deinem Wunsch an redaktion@trittau-online-magazin.de oder
schreibe uns über Facebook & Instagram.*

Anschließend präsentieren wir Dich und Deine Geschichte auf unseren Social-Media-Kanälen und in unserem Print-Magazin.

*Wir freuen uns auf Dich
Dein Trittau Online Team*

